

Informationsverpflichtungen zum Datenschutz für Netzkunden

1. Verantwortlicher für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist: Wasserverband Heidekreis, Poststr. 4, 29664 Walsrode, Telefon 05161.6001400, Telefax 05161.6001240, Mail: info@swbt.de, Web: www.wv-heidekreis.de.
2. Der Datenschutzbeauftragte des Netzbetreibers steht dem Kunden für Fragen zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten unter Jhcon Datenschutzberatung, Dipl.-Ing. Jörg Hagen, Veilchenweg 6a, 30989 Gehrden, Telefon 05108.9090112, Telefax 05108.642907, Mail: info@jhcon.de, web: www.jhcon.de zur Verfügung.
3. Der Netzbetreiber verarbeitet personenbezogene Daten des Netzkunden (insbesondere die Angaben im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss) zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Netznutzungsvertrages nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen des Messstellenbetriebsgesetzes (MsbG) sowie auf Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. b) und f) .
4. Eine Offenlegung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt – im Rahmen der in Ziffer 3 genannten Zwecke – ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern: Energielieferant, Postdienstleister, Supportdienstleister im IT Umfeld, Meßstellenbetreiber, in Schadensfällen an die KSA (Kommunaler Schadensausgleich).
5. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zur Begründung, Durchführung und Beendigung eines Netznutzungsvertrages und zur Wahrung der gesetzlichen Archivierungs- und Aufbewahrungspflichten (z. B. § 257 HGB, § 147 AO) solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist.
6. Der Kunde hat gegenüber dem Netzbetreiber Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit nach Maßgabe der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere nach Art. 15 bis 20 DSGVO.
7. Der Kunde hat das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt.